Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich	Stadtamt Amt 66	Stellungnahme-Nr. S0031/19	Datum 22.01.2019
zum/zur F0264/18 Fraktion DIE LINKE/future! Stadtrat Jannack			
Bezeichnung Dombeleuchtung			
Verteiler Der Oberbürgermeister		Tag 19.02.2019	

Zu den in der Sitzung des Stadtrates am 06.12.2018 gestellten Fragen der Anfrage F0264/18 möchte die Stadtverwaltung wie folgt antworten:

1. *Welche Schritte müssten unternommen werden, um ein anderes Beleuchtungskonzept für den Magdeburger Dom umzusetzen?*

Die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Magdeburg ist daran interessiert, die Anstrahlung des Domes zu verbessern und damit die Bedeutung dieses Bauwerks in seiner Gesamtheit noch mehr hervorzuheben.

Der Dom zu Magdeburg stellt ein sensibles, kulturhistorisch bedeutsames Bauwerk dar, welches nach wie vor als Stätte der christlichen Religionsausübung genutzt wird. Ein anderes Beleuchtungskonzept soll mit folgenden Beteiligten abgestimmt werden:

- Dombaukommission
- Domgemeinde
- Obere Denkmalschutzbehörde/Landesamt für Denkmalpflege
- Stiftung Dome und Schlösser

Für die Änderung des Beleuchtungskonzeptes ist ein kompetenter Fachplaner mit der Erarbeitung zu beauftragen. In die Lichtplanung sind rechtzeitig und in Abstimmung mit den Verantwortlichen ökonomische, betriebswirtschaftliche und ökologische Bedingungen zum Stand der Technik einzubeziehen und in einer Kostenschätzung nachzuweisen. Hierzu kann auch eine provisorische Beleuchtung zu Testzwecken dienen. Insbesondere wäre die Dombeleuchtung mit dem Weihnachts- und Winterbeleuchtungskonzept abzustimmen.

2. *Wie viele zusätzliche finanzielle Mittel müsste die Landeshauptstadt Magdeburg für die Umsetzung eines neuen Konzeptes aufbringen?*

Eine konkrete Einschätzung ist noch nicht möglich, da dies vom gewünschten Aufwand abhängig ist. Der Aufwand kann ohne Weiteres noch bedeutend höher sein. Dies ist letztlich vom „neuen“ Beleuchtungskonzept abhängig.

3. Würden die evangelische Domgemeinde zu Magdeburg und die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt ein solches Konzept mittragen?

Ob die Domgemeinde und die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt ein solches Konzept mittragen, ist nicht bekannt und mit Ihnen abzustimmen. (siehe auch Antwort zu 1.)

Dr. Scheidemann